

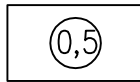
Signaturen gemäß der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90)

1. Art der baulichen Nutzung gem. § 5 Abs. 2 Nr. 1, § 9 Abs. 1 Nr. 1 des BauGB i. V. m. §§ 1 bis 11 der BauNVO

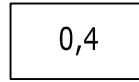


Allgemeine Wohngebiete

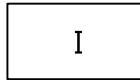
2. Maß der baulichen Nutzung gem. § 5 Abs. 2 Nr. 1, § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB i. V. m. § 16 BauNVO



Geschoßflächenzahl als Höchstmaß

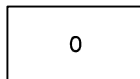


Grundflächenzahl



Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß

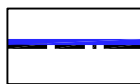
3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen gem. § 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB i. V. m. §§ 22 und 23 BauNVO



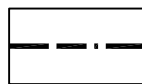
Offene Bauweise



nur Einzelhäuser zulässig



Baugrenze

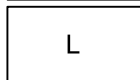


vorhandene Baugrenzen außerhalb des Änderungsgebietes

15. Sonstige Planzeichen



Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen



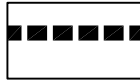
Leitungsrecht zugunsten der Leitungsträger



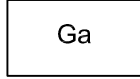
Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zugunsten der Anlieger und der Leistungsträger



Grenze des rechtskräftigen Bebauungsplanes 21-09



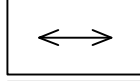
Grenze des Änderungsgebietes (4. vereinfachte Änderung)



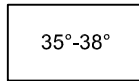
Garagen



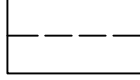
Satteldach



Hauptfirstrichtung

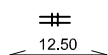


Dachneigung

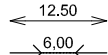


Vorgeschlagene Grundstücksteilung

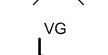
Festlegungsmaße



Parallelität (die längeren Striche geben die parallelen Linien an)



Spann-, Abstands- oder Breitenmaße



Vorhandene Gebäudelinien anhalten



Rechtwinkligkeit



Geradheitszeichen

BEI BAUMASSNAHMEN IST DIE DURCHFÜHRBARKEIT DER FESTLEGUNG - GGF. ÖRTLICH - ZU ÜBERPRÜFEN. REGRESSANSPRÜCHE AN DIE STADT DETMOLD SIND AUSGESCHLOSSEN!